

MARIA

Was in ihr ist,
schafft der Raum
für sie,
in dem sie steht.

Was Weite ist,
wird bei ihr
Nähe.

Ahnung legt
die Hände
vor den Leib.

Ich? sagt sie.
Wieso denn ich?

Der Tag
spricht es
dem Engel nach,
der unsichtbar bleibt.

Maria weint.
Maria lacht.
Maria steht im Wort
allein.